

Allgemeine Geschäftsbedingungen - Phoenix RECorp

Die Allgemeinen Nutzungsbedingungen (im Folgenden: ANB) enthalten die allgemeinen Vertragsbedingungen für die Nutzung des von [FIRMENNAME] ([Sitz:], [Steuernummer:]) als Dienstleister (im Folgenden: Dienstleister) betriebenen Webshops. Bitte nehmen Sie unsere Dienstleistungen nur in Anspruch, wenn Sie mit allen Bestimmungen einverstanden sind und diese für sich als verbindlich anerkennen. Dieses Dokument wird nicht registriert oder archiviert und ausschließlich in elektronischer Form abgeschlossen (es gilt nicht als schriftlicher Vertrag) und verweist nicht auf einen Verhaltenskodex.

Die ANB können unter folgendem Link heruntergeladen werden: [ANB.pdf](#)

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Vertragsbedingungen einseitig zu ändern. Eine nach der Änderung aufgegebene Bestellung gilt als Zustimmung zu diesen ANB und allen zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Änderungen.

Daten des Dienstleisters:

Name des Dienstleisters: Phoenix Real Estate Corporation Kft.

Sitz des Dienstleisters: 1133 Budapest, Pannónia utca 102.

Postanschrift des Dienstleisters: 1133 Budapest, Pannónia utca 102.

Firmenregisternummer: 01-09-453616

Steuernummer: 32660892-1-41

Name der für die Registerführung zuständigen Behörde (Firmenregistergericht): Firmenregistergericht des Hauptstädtischen Gerichts Budapest

Telefon: +36705316538

Bankkontonummer:

Datenschutz-Registrierungsnummer:

Genehmigungsnummer:

Vertragssprache: Ungarisch

Hosting-Anbieter

Name: InfoNetfort Kft.

Adresse: 7900 Szigetvár, Szent István ltp 17. IV/25.

Telefon: +36-30/530-2953

E-Mail: kapcsolat@netfort.hu

Web: www.netfort.hu

Steuernummer: 26648082-2-02

Firmenregisternummer: 02 09 084205

Grundlegende Bestimmungen

Für Fragen, die in diesen ANB nicht geregelt sind, sowie für die Auslegung dieser ANB gilt ungarisches Recht, insbesondere die einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes V von 2013 über das Bürgerliche Gesetzbuch („Bürgerliches Gesetzbuch“) und des Gesetzes CVIII von 2001 über bestimmte Fragen elektronischer Handelsdienstleistungen und Dienstleistungen der Informationsgesellschaft (E-Commerce-Gesetz) sowie der Regierungsverordnung 45/2014 (II. 26.) über die detaillierten Regeln für Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen. Zwingende Bestimmungen der einschlägigen Rechtsvorschriften gelten für die Parteien auch ohne besondere Vereinbarung.

1. ZUSTANDEKOMMEN DES VERTRAGS

Diese ANB enthalten die Vertragsbedingungen für den zwischen Verkäufer und Kunde geschlossenen Vertrag. Eng mit dem Vertrag verbundene Dokumente sind der dem Produkt beiliegende Garantieschein und die vom Verkäufer ausgestellte Rechnung.

1.1. Mit der Aufgabe einer Bestellung auf der Website [www.webshopneve.hu] akzeptiert der Käufer den Kommunikationsweg (Telefon oder E-Mail), über den der Verkäufer die Bestellung des Produkts ermöglicht.

1.2. Eine nach der Aufgabe der Bestellung beim Käufer per Telefon oder E-Mail eingehende Benachrichtigung dient lediglich Informationszwecken und stellt keine Bestätigung der Bestellung durch den Verkäufer dar.

1.3. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, eine geringere als die vom Käufer bestellte Menge zu bestätigen. Der Käufer wird darüber unter der in seinem Benutzerkonto angegebenen Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse informiert. In einem solchen Fall erstattet der Verkäufer dem Kunden den Kaufpreis der vom Kunden bereits bezahlten, vom Verkäufer jedoch nicht bestätigten Produkte.

1.4. Der Vertrag zwischen Verkäufer und Käufer kommt zustande, sobald der Käufer vom Verkäufer per E-Mail und/oder SMS eine Benachrichtigung über die Finalisierung/Bestätigung der Bestellung erhält. Diese Benachrichtigung umfasst auch die Mitteilung über die Übergabe der vom Kunden bestellten Produkte an den Kurierdienst.

1.5 Wenn der Käufer bei der Finalisierung der Bestellung falsche Angaben macht, kommt kein Fernabsatzvertrag zwischen den Parteien zustande. Der Betreiber und der Verkäufer schließen jegliche Haftung aus, die sich aus solchen Verträgen ergibt.

2. BESONDERE BESTIMMUNGEN FÜR DEN ONLINE-VERKAUF

2.1. Jeder Benutzer/Kunde kann auf die Website zugreifen. Der Betreiber behält sich das Recht vor, das Recht und den Zugang des Kunden/Käufers zur Aufgabe einer Bestellung und/oder die Auswahl und Nutzung bestimmter Zahlungsarten einzuschränken, wenn der Kunde/Käufer durch seine Aktivitäten auf der Website [www.webshopneve.hu] den störungsfreien Betrieb der Website gefährden und/oder dem Betreiber/Verkäufer Schaden zufügen könnte.

2.2. Der Kunde kann den Verkäufer über die Kontaktdaten kontaktieren, die auf der Produktseite unter dem Menüpunkt „Kontakt“ angegeben sind.

2.3. Der Preis der Produkte auf der Website wird in ungarischen Forint (HUF) angegeben und enthält die Mehrwertsteuer, jedoch nicht die Gebühr für die gegebenenfalls gewählte Zahlungsart, die der Käufer bei Inanspruchnahme der entsprechenden Dienstleistung zusätzlich zum Produktpreis zahlt.

2.4. Gemäß den gesetzlich vorgeschriebenen Bedingungen enthalten die auf der Website angegebenen Preise für elektrische Geräte sowie für andere gesetzlich bestimmte Produkte, die der Umweltproduktabgabe unterliegen, die Umweltproduktabgabe.

2.5. Bei Online-Zahlungen (Online-Zahlung per Bankkarte oder Banküberweisung) haftet der Verkäufer nicht für zusätzliche Kosten des Käufers, die von der vom Käufer gewählten Zahlungsart oder der kartenausgebenden Bank des Käufers abhängen (insbesondere, jedoch nicht ausschließlich, Wechselkursdifferenzen und sonstige Kosten). Der Käufer trägt die Verantwortung für die Folgen der Wahl der Zahlungsart.

2.6. Informationen zur Beschreibung der auf der Website dargestellten Produkte (statische/dynamische Bilder/Multimedia-Präsentationen usw.) stellen keine verbindliche Angebotserklärung des Verkäufers dar; sie dienen ausschließlich der Präsentation.

3. BEAUFTRAGUNG

Der Verkäufer kann mit der Durchführung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Abwicklung der Bestellung (Lieferung, Verpackung usw.) auch ohne vorherige Information des Käufers einen Dritten

beauftragen. Dies bedarf nicht der Zustimmung des Käufers. Der Verkäufer haftet jedoch auch in diesen Fällen für die Erfüllung seiner Verpflichtungen aus dem mit dem Käufer geschlossenen Vertrag.

4. BESTELLUNG

4.1. Nach dem Einlegen der ausgewählten Produkte in den Warenkorb können Sie dessen Inhalt frei ändern. Wenn Sie den nach der Kontrolle gefüllten Warenkorb durch Anklicken absenden, bestellen Sie alle im Warenkorb enthaltenen Produkte und erkennen an, dass die Aufgabe der Bestellung einen Vorgang mit Zahlungsverpflichtung darstellt.

4.2. Die bei einer Bestellung übermittelten Daten können nach der Übermittlung, jedoch vor der Lieferung, schriftlich oder telefonisch geändert werden. Bei einer neuen Bestellung können Sie Ihre Daten selbstverständlich ebenfalls ändern. Der Verkäufer speichert die Daten des Käufers dauerhaft sowie den Login und die Bestellung des Käufers für ein Jahr ab der Lieferung, der Vertrag gilt jedoch nicht als schriftlich abgeschlossen und wird nicht registriert oder archiviert.

4.3. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass ein Produkt nach dem Einlegen in den Warenkorb nur dann erworben werden kann, wenn beim Dienstleister ein ausreichender Lagerbestand zur Erfüllung der Bestellung vorhanden ist.

4.4. Mit der Finalisierung der Bestellung bestätigt der Käufer, dass die von ihm angegebenen und für den Kauf erforderlichen Daten wahrheitsgemäß sind und für die Erfüllung der Bestellung und den Abschluss des Vertrages verwendet werden können. Mit der Finalisierung verpflichtet sich der Käufer, den Gegenwert der Bestellung über die von ihm gewählte Zahlungsart zu begleichen; andernfalls kann der Verkäufer die Erfüllung der Bestellung verweigern.

4.5. Mit der Finalisierung der Bestellung stimmt der Käufer zu, dass der Dienstleister ihn bei Bedarf über eine der angegebenen Kontaktmöglichkeiten (typischerweise E-Mail oder Telefon) kontaktieren kann.

4.6. Der Dienstleister kann die Bestellung des Käufers nach vorheriger Benachrichtigung des Käufers für nichtig erklären oder als nicht zustande gekommen behandeln, ohne dass daraus nachträglich eine Verpflichtung einer Partei gegenüber der anderen Partei oder ein Schadensersatzanspruch einer Partei gegen die andere Partei entsteht, und zwar in folgenden Fällen:

4.6.1. Wenn der Käufer eine Online-Zahlungsart gewählt hat und das die Karte ausgebende Kreditinstitut die Transaktion nicht genehmigt oder wenn der Käufer eine Online-Zahlungsart gewählt hat und unser Partner, der die Online-Zahlung bereitstellt, die Transaktion nicht bestätigen kann.

4.6.2. Die vom Käufer angegebenen Daten entsprechen nicht der Wahrheit, sind nicht vollständig oder ermöglichen die Erfüllung der Bestellung nicht

4.6.3. Wenn der Käufer den Kaufpreis des bestellten Produkts nicht innerhalb von 5 Tagen an den Dienstleister bezahlt. In diesem Fall ist der Dienstleister berechtigt, die Bestellung zu stornieren.

4.6.4. Die Bestellung wird von einer geschäftsunfähigen oder minderjährigen Person aufgegeben

4.7. Gemäß der Rechtsverordnung 45/2014 (II. 26.) über die detaillierten Regeln für Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen hat der Käufer (sofern er Verbraucher ist) das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Der Verkäufer gewährt den Kunden diese Möglichkeit innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt des Produkts. Wurde der Gesamtbetrag der Bestellung beglichen und hat der Käufer dem Verkäufer seine Rücktrittsabsicht fristgerecht mitgeteilt, verpflichtet sich der Verkäufer, den Kaufpreis des Produkts innerhalb von höchstens 14 Tagen nach Mitteilung des Käufers zurückzuzahlen. Die detaillierten Bedingungen des Rücktritts sind in den auf der Website veröffentlichten Informationen enthalten.

Vom Widerrufsrecht ausgenommen sind die in § 29 der Rechtsverordnung 45/2014 (II. 26.) über die detaillierten Regeln für Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen genannten Fälle

Widerruf

4.8. Verfahren zur Ausübung des Widerrufsrechts:

4.8.1 Der Verbraucher kann sein Widerrufs- bzw. Kündigungsrecht mittels des Musterformulars oder durch eine eindeutige Erklärung ausüben. Möchte der Käufer von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen, muss er die Erklärung mit seinem Widerrufswunsch an eine der folgenden Kontaktmöglichkeiten senden; alternativ kann er den Kauf auch persönlich oder mündlich widerrufen:

[Postanschrift:]

[E-Mail-Adresse:]

Zu diesem Zweck kann der Käufer auch das Muster-Widerrufsformular verwenden. Bei einer postalischen Mitteilung gilt das Datum der Aufgabe zur Post als maßgeblich, bei einer Benachrichtigung per E-Mail oder Fax der Zeitpunkt des Versands der E-Mail bzw. des Faxes.

4.8.2 Im Falle des Widerrufs muss der Käufer das bestellte Produkt unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Mitteilung der Widerrufserklärung, an die Adresse [Adresse] zurücksenden. Die Frist gilt als eingehalten, wenn das Produkt vor Ablauf der 14-Tage-Frist abgesendet wird (es muss nicht innerhalb von 14 Tagen eingehen). Beim Kauf mehrerer Produkte, deren Lieferung zu unterschiedlichen Zeitpunkten erfolgt, kann der Käufer das Widerrufsrecht innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt des zuletzt gelieferten Produkts ausüben; bei einem aus mehreren Losen oder Teilen bestehenden Produkt gilt dies ab Erhalt des zuletzt gelieferten Loses oder Teils.

4.8.3. Der Dienstleister ist nicht verpflichtet, dem Käufer zusätzliche Kosten zu erstatten, die daraus entstehen, dass der Käufer eine andere als die vom Dienstleister angebotene günstigste Standardlieferart gewählt hat.

4.8.4. Der Verkäufer ist berechtigt, die Rückzahlung des vom Käufer gezahlten Gesamtbetrags so lange zurückzuhalten, bis er das Produkt zurückerhalten hat oder der Käufer glaubhaft nachgewiesen hat, dass er es zurückgesandt hat.

4.8.5. Bei der Rückerstattung verwendet der Verkäufer dieselbe Zahlungsart wie bei der ursprünglichen Transaktion, es sei denn, der Käufer hat ausdrücklich einer anderen Zahlungsart zugestimmt. Dem Käufer entstehen durch die Rückerstattungsart keine zusätzlichen Kosten.

4.8.6. Der Käufer haftet für eine Wertminderung, die aus einer über die zur Feststellung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise des Produkts erforderliche Nutzung hinausgehenden Nutzung resultiert.

4.8.7. Der Käufer kann das Widerrufsrecht auch in dem Zeitraum zwischen dem Abschluss des Vertrages und dem Erhalt des Produkts ausüben. Der Käufer trägt die Beweislast dafür, dass das Widerrufsrecht gemäß § 20 der Regierungsverordnung 45/2014 (II. 26.) ausgeübt wurde.

4.9. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, Produkte zurückzunehmen, die auf die Person des Käufers zugeschnitten sind oder nach individuellen Anweisungen bzw. auf ausdrücklichen Wunsch des Käufers hergestellt wurden,

4.10. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, Produkte zurückzunehmen, die der Käufer vor Ausübung des Widerrufsrechts eingebaut, umgebaut oder in ihrer Art oder Struktur auf andere Weise verändert hat

4.11. Kann der Verkäufer das vom Käufer bestellte Produkt nicht innerhalb von 15 Tagen liefern, informiert er den Käufer darüber und erstattet den Gegenwert der Bestellung innerhalb von 7 Tagen; dies gilt als Vertragsauflösung seitens des Verkäufers. Die Parteien können auch eine Verschiebung und/oder Änderung der Erfüllung der Bestellung vereinbaren.

5. VERTRAULICHKEIT

5.1. Der Verkäufer und der Betreiber behandeln sämtliche vom Käufer an den Verkäufer übermittelten Informationen vertraulich.

5.2. Mit dem Abschluss des Vertrags verpflichtet sich der Käufer, ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers gegenüber Dritten keine öffentlichen Erklärungen abzugeben.

5.3. Durch die Übermittlung von Informationen und Daten auf dieser Website gewährt der Käufer dem Verkäufer und dem Betreiber uneingeschränkten und unwiderruflichen Zugriff auf diese Informationen

und Daten sowie das Recht, diese Informationen oder Daten zu nutzen, zu kopieren, zu ändern und zu übertragen.

5.4. Durch die Erstellung eines Benutzerkontos/die Aufgabe einer Bestellung wird der Käufer in die Datenbank des Betreibers/Verkäufers aufgenommen und stimmt im Rahmen und nach Maßgabe der geltenden Rechtsvorschriften zu, dass Dritte, nämlich Partner des Betreibers und/oder Verkäufers, Kontakt mit ihm aufnehmen: Anbieter von Marketingdienstleistungen oder anderen Dienstleistungen, Reparaturdienstleister sowie andere Unternehmen, mit denen der Betreiber/Verkäufer gemeinsame Angebotsprogramme in Bezug auf die Produkte entwickeln kann.

6. RECHNUNGSSTELLUNG – ZAHLUNG

6.1. Alle auf der Website [www.webshopneve.hu] verfügbaren Produkte können online gekauft werden. In der Produktbeschreibung teilt der Verkäufer die Produktparameter und den Preis mit. Die angegebenen Preise enthalten stets die Mehrwertsteuer (MwSt.). Die Kosten für den beim Kauf verwendeten Internetzugang und sonstige Telekommunikationsdienstleistungen trägt der Käufer.

6.2. Bestätigt der Verkäufer die Bestellung, gilt dies als Zahlungsaufforderung. Der Käufer ist berechtigt, den in der Bestätigung genannten Betrag innerhalb von 72 Stunden nach Bestätigung entsprechend der gewählten Zahlungsart zu bezahlen. Erfolgt die Zahlung nicht innerhalb von 72 Stunden, ist der Verkäufer berechtigt, die Bestellung aus seinem System zu löschen. Der Käufer kann daraus keine Schadensersatzforderung gegen den Verkäufer ableiten.

6.3. Ware, Preis, Zahlungsart und Zahlungsfrist müssen in jeder Bestellung angegeben werden. Der Verkäufer stellt dem Käufer eine Rechnung über die gelieferten Produkte aus. Es obliegt dem Käufer, bei Erhalt alle Informationen zu übermitteln und zu prüfen, die für die Ausstellung der Rechnung nach den geltenden Rechtsvorschriften erforderlich sind.

6.4. Bei jeder erfassten Bestellung werden der Kaufpreis des gewünschten Produkts, die Zahlungsart und die Zahlungsfrist angegeben. Der Käufer ist dafür verantwortlich, alle für die Ausstellung der Rechnung erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und korrekt anzugeben. Unterlässt der Käufer dies, kann der Verkäufer nicht zur Ausstellung einer neuen Rechnung verpflichtet werden.

6.5. Der Verkäufer übermittelt die Rechnung über die im Rahmen der Bestellung verkauften Produkte grundsätzlich elektronisch an den Käufer. Die ausgestellte Rechnung ist elektronisch im Benutzerkonto des Käufers abrufbar und wird zusätzlich als elektronische Nachricht (E-Mail) an die im Benutzerkonto angegebene E-Mail-Adresse gesendet; außerdem wird sie dem Produkt in Papierform beigelegt.

6.6. Der Käufer ist verpflichtet, die in seinem Benutzerkonto angegebenen und zur Rechnungsstellung verwendeten personenbezogenen Daten stets aktuell zu halten, damit der Verkäufer die Rechnung für jede Bestellung korrekt ausstellen und dem Käufer zur Verfügung stellen kann. Der Käufer ist verpflichtet, bei jeder Bestellung die Richtigkeit der angegebenen Daten zu überprüfen.

6.7. Sind im registrierten Benutzerkonto rechnungsbezogene Informationen – einschließlich der ausgestellten Rechnung(en) – länger als achtundvierzig (48) Stunden nicht verfügbar, kann der Käufer den Kundenservice des Betreibers darüber schriftlich informieren.

6.8 Zahlung des Preises

Die Zahlung kann per Vorkasse durch Banküberweisung oder per Nachnahme in bar über den Kurierdienst bei Erhalt der Ware erfolgen.

6.8.1. Kauf per Banküberweisung

Bankkontonummer: Raiffeisen Bank 00000000-00000000-00000000

7. LIEFERBEDINGUNGEN

7.1. Der Verkäufer liefert die Produkte in der Regel innerhalb von 1–15 Werktagen. Informationen über den genauen Liefertermin kann der Käufer unter der Telefonnummer 06 (1) 000-0000 erfragen.

7.2. Der Verkäufer übernimmt die Lieferung ausschließlich von Haus zu Haus. Für das Hineintragen der Produkte in die Wohnung oder auf das Grundstück hat der Käufer selbst zu sorgen.

7.3. Bei der Übernahme des Produkts ist der Käufer verpflichtet, die Verpackung und die Unversehrtheit der Ware zu prüfen. Trifft das Produkt beschädigt beim Käufer ein, ist die Annahme auszusetzen und das Produkt mit dem Lieferanten zurückzusenden. Mit der Unterzeichnung des Lieferscheins bestätigt der Käufer gegenüber dem Verkäufer und dem Kurierdienst die Unversehrtheit des Produkts. Nimmt der Käufer das Produkt entgegen und weist er bei der Übernahme nicht darauf hin, dass das Produkt beschädigt ist, haftet der Verkäufer nachträglich nicht für Transportschäden.

7.4. Wenn die Beschädigung der Sendung bei der Zustellung nicht sofort erkennbar ist, muss der Schaden innerhalb einer Ausschlussfrist von 24 Stunden ab Zustellung dem Verkäufer gemeldet werden. Danach haftet der Verkäufer nicht für aus der Lieferung entstandene Schäden.

7.5. Die Versandkosten sind auf jeder Produktseite angegeben. Bei einer Bestellung mit mehreren Artikeln werden diese Beträge nicht addiert; maßgeblich ist der Gesamtwert der Bestellung.

7.6. Bei bestimmten über die Website getätigten Käufen (Bestellungen) kann die ungarische Gesetzgebung vorsehen, dass die Nationale Steuer- und Zollverwaltung vom Käufer eine EKAER-Nummer (Elektronisches Kontrollsystem für den Straßengüterverkehr) verlangt. Die Beschaffung der EKAER-Nummer liegt in der Pflicht und Verantwortung des Käufers (als Empfänger). Daraus folgt, dass der Käufer für die Folgen und gegebenenfalls dem Verkäufer entstehende Kosten aus der Verletzung dieser Pflicht haftet.

8. GEWÄHRLEISTUNG

8.1 Gesetzliche Gewährleistung für Sachmängel:

8.1.1. Bei mangelhafter Erfüllung durch den Verkäufer kann der Käufer seine Gewährleistungsansprüche gemäß den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches geltend machen.

8.1.2. Der Käufer ist verpflichtet, den Mangel unverzüglich nach seiner Entdeckung, spätestens jedoch innerhalb von zwei Monaten nach Entdeckung des Mangels, mitzuteilen.

8.1.3. Bei einem Verbrauchervertrag kann der Käufer seine Gewährleistungsansprüche innerhalb von 2 Jahren ab dem Zeitpunkt der Übernahme hinsichtlich solcher Mängel geltend machen, die zum Zeitpunkt der Übergabe des Produkts bereits bestanden. Nach Ablauf der zweijährigen Verjährungsfrist kann der Käufer keine gesetzliche Gewährleistung mehr geltend machen.

8.1.4. Bei der Ausübung der gesetzlichen Gewährleistungsrechte kann der Käufer Nachbesserung oder Ersatz verlangen, es sei denn, die gewählte Art der Nacherfüllung ist unmöglich oder würde dem Verkäufer im Vergleich zu einer anderen Art der Nacherfüllung einen unverhältnismäßigen Mehraufwand verursachen.

8.1.5. Hat der Käufer keine Nachbesserung oder Ersatzlieferung verlangt oder konnte er dies nicht verlangen, kann er eine angemessene Minderung der Gegenleistung verlangen, den Mangel auf Kosten des Verkäufers selbst beseitigen oder durch einen Dritten beseitigen lassen oder – als letztes Mittel – vom Vertrag zurücktreten.

8.1.6. Der Käufer kann von dem gewählten Gewährleistungsrecht zu einem anderen wechseln; in diesem Fall hat er jedoch die Kosten des Wechsels zu tragen, es sei denn, der Wechsel war gerechtfertigt oder wurde vom Verkäufer veranlasst.

8.1.7. Innerhalb von sechs Monaten ab Erfüllung ist neben der Mitteilung des Mangels keine weitere Voraussetzung für die Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruchs erforderlich, sofern der Käufer nachweist, dass er das Produkt vom Verkäufer gekauft hat. Nach Ablauf von sechs Monaten ab Erfüllung obliegt es dem Käufer nachzuweisen, dass der erkannte Mangel bereits zum Zeitpunkt der Erfüllung bestanden hat.

8.2. Produktgewährleistung:

8.2.1. Ein Produkt gilt als mangelhaft, wenn es die zum Zeitpunkt seines Inverkehrbringens geltenden Qualitätsanforderungen nicht erfüllt oder nicht die in der Beschreibung des Herstellers angegebenen Eigenschaften aufweist. Der Käufer kann einen Produktgewährleistungsanspruch innerhalb von zwei Jahren ab dem Inverkehrbringen des Produkts durch den Hersteller geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist verliert der Käufer dieses Recht.

8.2.2. Der Käufer kann seinen Produktgewährleistungsanspruch ausschließlich gegenüber dem Hersteller der beweglichen Sache oder gegenüber dem Verkäufer geltend machen. Bei der

Geltendmachung eines Produktgewährleistungsanspruchs hat der Käufer den Mangel des Produkts zu beweisen. Der Hersteller (Vertreiber) wird von seiner Produktgewährleistungspflicht nur befreit, wenn er nachweisen kann, dass:

- er das Produkt nicht im Rahmen seiner geschäftlichen Tätigkeit hergestellt bzw. in Verkehr gebracht hat,
- der Mangel nach dem Stand von Wissenschaft und Technik zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens nicht erkennbar war oder
- der Mangel des Produkts auf die Anwendung eines Gesetzes oder einer zwingenden behördlichen Vorschrift zurückzuführen ist.

8.2.3. Der Käufer kann wegen desselben Mangels nicht gleichzeitig bzw. parallel einen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch und einen Produktgewährleistungsanspruch geltend machen.

8.3. Garantie:

8.3.1. Im Falle einer mangelhaften Erfüllung gewährt der Verkäufer gemäß Regierungsverordnung 151/2003 (IX. 22.) die vorgeschriebene einjährige Garantie auf die in der Anlage der Verordnung aufgeführten langlebigen Konsumgüter (Produkte mit einem Wert von über 10.000 HUF).

8.3.2. Von seiner Garantiepflicht ist der Verkäufer nur befreit, wenn er nachweist, dass die Ursache des Mangels nach der Erfüllung entstanden ist. Wegen desselben Mangels können ein gesetzlicher Gewährleistungsanspruch und ein Garantieanspruch bzw. ein Produktgewährleistungsanspruch und ein Garantieanspruch nicht gleichzeitig oder parallel geltend gemacht werden.

8.3.3. Ist der Garantieanspruch begründet, kann der Käufer den Austausch oder die Reparatur des Produkts verlangen. Ist der Verkäufer aufgrund fehlender Lagerbestände oder aus einem anderen Grund nicht in der Lage, das Produkt auszutauschen, kann der Käufer eine Reparatur oder eine Preisminderung verlangen bzw. die Rückerstattung des Kaufpreises verlangen, wenn weder ein Austausch noch eine Reparatur noch eine Preisminderung möglich ist.

8.3.4. Macht der Käufer wegen eines Defekts des Produkts innerhalb von drei Arbeitstagen nach der Übergabe des Produkts einen Austauschanspruch geltend, ist der Verkäufer verpflichtet, das Produkt auszutauschen, sofern der Defekt die bestimmungsgemäße Nutzung verhindert.

8.3.5. Für die Meldung eines Gewährleistungs- oder Garantieanspruchs hinsichtlich der gekauften Produkte verwenden Sie bitte die Seite [http://\[www.webshopneve.hu\]/garancia](http://www.webshopneve.hu/garancia) bzw. die Telefonnummer [eigene Telefonnummer].

8.4. Sonstige Bedingungen:

8.4.1. Dekorationen auf den im Geschäft dargestellten Fotos sind nicht Bestandteil des Vertrags; Vertragsgegenstand ist ausschließlich das in der Bezeichnung und Beschreibung angegebene Produkt.

Online-Streitbeilegungsplattform

Die Europäische Kommission hat eine Website eingerichtet, auf der sich Verbraucher registrieren können und dadurch die Möglichkeit erhalten, Streitigkeiten im Zusammenhang mit Online-Käufen durch Ausfüllen eines Antrags online beizulegen und so ein Gerichtsverfahren zu vermeiden. Dadurch können Verbraucher ihre Rechte geltend machen, ohne dass sie beispielsweise durch die Entfernung daran gehindert werden.

Wenn Sie eine Beschwerde über ein online erworbenes Produkt oder eine online erworbene Dienstleistung einreichen möchten und nicht unbedingt ein Gericht anrufen wollen, können Sie das Instrument der Online-Streitbeilegung nutzen.

Auf dem Portal können Sie und der Händler, gegen den Sie Beschwerde eingelegt haben, gemeinsam die Streitbeilegungsstelle auswählen, die mit der Bearbeitung der Beschwerde beauftragt werden soll.

Die Online-Streitbeilegungsplattform ist hier erreichbar:

<https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=HU>

9. ÜBERTRAGUNG DES EIGENTUMS AN DEN PRODUKTEN

9.1. Das Eigentum an den Produkten geht bei der Lieferung nach Hause mit der Übernahme am in der Bestellung angegebenen Ort auf den Käufer über, sofern der Käufer den Kaufpreis des Produkts bezahlt hat. (Als Nachweis können dienen: Lieferbericht – Unterschrift zum Empfang des vom

Expresskurier ausgestellten Lieferdokuments.)

10. HAFTUNG

10.1. Der Verkäufer haftet nicht für Schäden, die der Käufer oder Dritte infolge der Erfüllung einer Verpflichtung des Verkäufers gemäß der Bestellung erleiden könnten, und haftet auch nicht für Schäden, die aus der Nutzung der Produkte nach deren Übergabe an den Käufer entstehen.

10.2. Der Verkäufer haftet nicht für den Verlust der Produkte während des Transports; sämtliche aus dem Transport resultierenden Probleme liegen im Verantwortungsbereich des Kurier-/Expressdienstes.

12. AUSLEGUNGSBESTIMMUNGEN

Verkäufer: [FIRMENNAME] Sitz: , Firmenregisternummer: Cg., Steuernummer:, Statistiknummer:
Betreiber: Betreiber der Website [www.webshopneve.hu] ist [FIRMENNAME] Sitz: ,
Firmenregisternummer: Cg., Steuernummer:, Statistiknummer:],

12.1. Kunde/Benutzer: eine natürliche oder juristische Person, die durch Nutzung eines elektronischen Kommunikationsgeräts (Desktop-Computer, Notebook, Telefon, Tablet, Smartphone usw.) Zugang zur Website und deren Inhalten erhält; die sich auf der Website registriert und dadurch ein Benutzerkonto (im Folgenden: Benutzerkonto) erstellt oder die auf der Website eine Bestellung aufgibt und dadurch ein Benutzerkonto erstellt.

12.2. Käufer: der Kunde, der auf der Website [www.webshopneve.hu] eine Bestellung aufgegeben hat.

12.3. Benutzerkonto: Der Käufer kann durch Registrierung auf der Website [www.webshopneve.hu] ein Benutzerkonto erstellen. Für die Registrierung sind eine gültige, dem Käufer zugehörige E-Mail-Adresse und ein Passwort erforderlich. Über das Benutzerkonto kann der Käufer Bestellungen aufgeben und Einkäufe tätigen. Ein Benutzerkonto kann auch dadurch erstellt werden, dass der Käufer das von ihm ausgewählte Produkt auf der Website [www.webshopneve.hu] in den Warenkorb legt, eine gültige, dem Käufer zuordenbare E-Mail-Adresse und die für die Bestellung erforderlichen Daten angibt und mit der Aufgabe der Bestellung ein Benutzerkonto mit den von ihm angegebenen Daten erstellt. Das Benutzerkonto enthält die vom Käufer bei der Registrierung und bei der Aufgabe seiner Bestellung(en) angegebenen Daten und Informationen, alle Daten und Informationen zu den vom Käufer aufgegebenen Bestellung(en) (z. B. Garantieunterlagen, Rechnungen usw. im Zusammenhang mit den gekauften Produkten) sowie die vom Käufer auf [www.webshopneve.hu] ausgewählten Produkte/zusammengestellten Produktlisten.

Der Kunde ist verpflichtet, bei der Registrierung und bei der Aufgabe einer Bestellung wahrheitsgemäße Daten anzugeben. Wenn der Betreiber Kenntnis davon erlangt, dass die vom Kunden angegebenen Daten teilweise oder vollständig unwahre Angaben enthalten, ist er berechtigt, den Zugang des Kunden zum Benutzerkonto einzuschränken bzw. den Kunden von der Nutzung der Website [www.webshopneve.hu] auszuschließen.

Zur Erstellung eines Benutzerkontos und zum Kauf auf [www.webshopneve.hu] ist eine natürliche Person berechtigt, die spätestens am Tag der Erstellung des Kontos das 18. Lebensjahr vollendet hat.

12.4. Vertrag – der Vertrag zwischen dem Verkäufer und dem Benutzer, der über die Website [www.webshopneve.hu] ein Produkt beim Verkäufer bestellt (im Folgenden: Käufer), kommt entsprechend den Bestimmungen dieser ANB ohne gleichzeitige physische Anwesenheit von Verkäufer und Käufer zustande.

13. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

13.1. Registrierung

Der Käufer kann den Webshop auch ohne Registrierung frei durchsuchen und Produkte auswählen. Vor dem Kauf muss das Registrierungsformular ausgefüllt (Registrierung) und ein Passwort gewählt werden. Für die Registrierung ist außerdem die Angabe bestimmter personenbezogener Daten erforderlich. Der Käufer kann die Richtigkeit seiner angegebenen personenbezogenen Daten überprüfen. Hierzu dient die Bestätigung der Daten. Wenn die Daten nicht bestätigt werden, kann der Käufer sämtliche angezeigten Daten löschen oder korrigieren.

13.2. Die Eingabe von Benutzername und Passwort bedeutet, dass die durch die Registrierung erfasste natürliche Person beim Kauf persönlich handelt bzw. dass der Vertreter einer juristischen Person oder einer wirtschaftlichen Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Organisation) im Namen der Organisation handelt.

13.3. Anmeldung

Nach der Registrierung kann sich der Käufer jederzeit mit seiner persönlichen Kennung und seinem Passwort anmelden.

14. ANWENDBARES RECHT

Der Vertrag wird in ungarischer Sprache geschlossen und unterliegt dem geltenden Rechtssystem und den geltenden Rechtsvorschriften der Republik Ungarn.

Gültig ab: [DATUM]